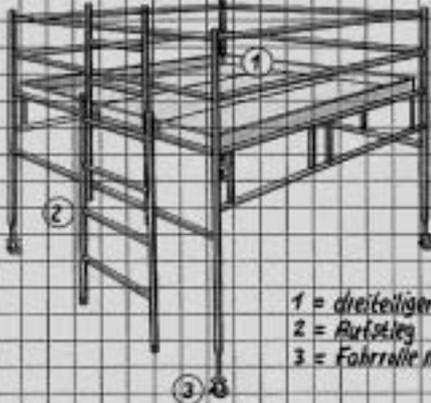


..... **BEISPIELE AUSBILDUNGSNACHWEIS SANITÄR**

Ausbildungsnachweis Nr. _____		Woche vom <u>13.1.2003</u> bis <u>17.1.2003</u>		Ausbildungs- jahr <u>3</u>	
Tag	Ausgeführte Arbeiten, Unterricht, Unterweisungen usw.	Stellen- Stunden	Prüfungs- Stunden		
Montag	<i>Feininstallation Damen-WC im Bürogebäude</i>				
					8
Dienstag	<i>Feininstallation Herren WC im Bürogebäude</i>				
					8
Mittwoch	<i>Arbeitsbühne in Lagerhalle aufgebaut</i>				
	<i>Befestigungstraverse für Feuerlöschleitung angebracht</i>				
					8
Donnerstag	<i>Feuerlöschleitung (Cu 108) montiert</i>				
					8
Freitag	<i>Feuerlöschleitung (Cu 108) montiert</i>				
	<i>1 Wandhydrant angeschlossen</i>				
					6
Sonntag					
				Wochenstunden	38
Besondere Bemerkungen					
Auszubildender			Ausbildender bzw. Ausbilder		
Für die Richtigkeit					
<u>18.1.2003</u> <i>Hans-Peter Moschard</i> <small>Ort, Datum Unterschrift des Auszubildenden</small>			<u>30.1.03</u> <i>Henrica Ziermiller</i> <small>Ort, Datum Unterschrift des Ausbildenden bzw. Ausbilders</small>		

..... BEISPIELE AUSBILDUNGSNACHWEIS SANITÄR

Arbeiten auf fahrbaren Arbeitsbühnen



1 = dreiteiliger Seitenschutz
2 = Aufstieg
3 = Fahrrollen mit Bremshebel

Wenn die Arbeitsbühne infolge mangelnder Stabilität oder beim Fahren umstürzt, können zu gefährlichen Verletzungen kommen.

Deshalb gilt:

- Verwendungsanleitung des Herstellers beachten (max. Belastung, etc.)
- Bei mehr als 2m Belaghöhe muss ein dreiteiliger Seitenschutz vorhanden sein.
- Nur auf tragfähigem und hindernisfreiem Untergrund aufstellen
- Nur langsam in Längsrichtung oder über Eck verschieben
- Vor Verschieben alle losen Teile auf der Arbeitsfläche gegen Herabfallen sichern
- Bei mehr als 1m Belaghöhe muss ein Aufstieg vorhanden sein
- Arbeitsbühne erst betreten, wenn die Fahrrollen mittels Bremshebel gesichert sind.

Arbeitsbühnen dürfen in Gebäuden bis 12m hoch sein, außerhalb von Gebäuden dürfen sie 8m hoch sein.